

Erledigt

GA-Z87M-D3H: Erweiterung von Sierra 10.12.6 um High Sierra 10.13.x

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 20. Februar 2018, 12:20

Moin,

in Anknüpfung an diesen [Thread](#) möchte ich - wie im Titel zu lesen ist - den Umstieg auf HS vorbereiten.

Hierzu habe ich einen Bootstick erstellt, der aktuelle Versionen von Clover, Kexte und die HS-Installationsdatei aus dem Shop enthält.

Leider stellen sich direkt ein paar Probleme: der Stick läßt sich nicht vom darauf installierten Clover booten - lediglich das auf der Sierra-HDD installierte Clover bietet mir den USB-Stick mit HS-Install an. Das Starten führt natürlich zu nichts, weil die EFI nicht für HS, sondern für das bestehende Sierra konfiguriert ist.



Wieso der Stick im Bootmenü nicht als UEFI-Version angezeigt wird (die Sierra-HDD aber wohl), verstehe ich nicht. Mein erster Impuls, den Fehler bei der Erstellung des Sticks zu suchen, führte zu einem erneuten Erstellungsdurchlauf ... mit gleichem Ergebnis (s. Bild).



Um sicher zu gehen, dass der USB-Stick richtig als UEFI-Version erstellt ist, habe ich ihn an den FlatMac gesteckt und im Bios überprüft (s. Bild).



Stelle ich den Stick an die erste Stelle, bootet der FlatMac korrekt ins Stick-Clover und ich kann HS starten (bringt natürlich nichts, da die efi nicht passt).
Ich stelle gleich noch die config.plist ein - bin i. M. auf Win10-Ebene.

[config.plist](#)

Hier noch die Übersicht der efi-Ordner inkl. kexte etc. .

Für einen kurzen Moment schöpfte ich Hoffnung, schlug mir virtuell schon vor die Stirn ob meiner möglichen Schusseligkeit, aber erinnerte mich dann an den untersten Eintrag: EINRICHTUNG. Damit komme ich ins BIOS (die Überprüfung bestätigte es).

Schade, schade - hätte gut sein können!

Gruß
LOM

Beitrag von „Schorse“ vom 20. Februar 2018, 15:15

[@LuckyOldMan](#) Mi*t, ja das hätte so schön sein können 😊

Okay, in deiner config fehlt der Eintrag "boot.efi".
Bitteschön:

[config.plist](#)

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 20. Februar 2018, 21:43

"Komme ich zur Vordertüre nicht rein, versuche ich es hinten herum an der Terrassentür!"
(konservative Umschreibung für Workaround) 😄

Ein bißchen was geht immer! So auch hier, denn inzwischen hat sich der USB-Stick als UEFI-Eintrag eingefunden.



Ich hatte zuvor mal versucht, auf die Test-HDD, die ich für einen Partitionstest nebenan hernahm, aus Sierra heraus High Sierra zu installieren: das lief auch an bis zum ersten Neustart. Danach tauchte der USB-Bootstick plötzlich in der UEFI-version auf. (??)

Also daraus gebootet, damit die efi für HS auch passt und die erneut gestartete Installation ging im 3-Phasen-Modus durch. Da bin ich jetzt:



Natürlich ergab sich wieder das schon von Sierra her bekannte Lichtorgel-Flicker-Flacker - dafür gibt es ja ein Mittelchen (muss ich nochmal nachlesen - ist nicht mehr präsent).

Der HDMI-Ton ist schon da, ebenso wurde unsere beliebte WLAN-BT-Combo-Karte BMC erkannt, LAN (rtl..) fehlt noch. Auch die HD5770 wird noch als allgemeine 5000er definiert - da fehlt sicher lilu & Co. .

Aber immerhin scheint es bei diesem Board recht gut zu passen. Kleinarbeit steht bestimmt noch reichlich an. Ich schiebe mal ein paar Kexte von Sierra zu High Sierra rüber. 😊

Gruß
LOM

Aktualisierung:

Lichtorgel ist Dank SwitchRes 2 beseitigt, lilu & Co. haben aus der HD500er Serie eine HD5770 gemacht. Allerdings wird als Ausgabegerät lediglich HDMI des Monitors angeboten, Eingabegeräte gibt es keine.

Erstaunlich, dass der LAN-Treiber RTL8111 hier bei HSierra funktioniert, nebenan bei Sierra aber nicht.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 20. Februar 2018, 21:50

Zitat von LuckyOldMan

Ich schiebe mal ein paar Kexte von Sierra zu High Sierra rüber

Einigen Kexten könnte es an Aktualität fehlen, z. B. Lilu & Co.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 20. Februar 2018, 22:36

Zitat von Doctor Plagiat

.....Einigen Kexten könnte es an Aktualität fehlen, z. B. Lilu & Co.

Gruß
LOM

Beitrag von „crusadegt“ vom 22. Februar 2018, 21:38

Die Sensoren kannst du theoretisch löschen... Nachteil dabei ist, dass HWMonitor z.B. dann keine Temperaturen mehr auslesen kann...

Intelmausiethernet > aktueller Treiber für deinen LAN Port
IntelGraphicFixup kann nicht schaden bei ner iGPU
und der Codeccommander sorgt dafür, dass auch der Sound nach m Sleep wieder da ist. Ob man ihn brauch muss man testen

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 22. Februar 2018, 22:03

Nachdem ich jetzt in den letzten 40 Minuten 2x unter HSierra und 1x unter Sierra einen WhiteScreen hatte, bin ich auf Win10 umgezogen und hoffe, dass ich diesen Beitrag wenigstens durchbekomme. 😡

CrusadeGT:
Danke für die schnelle Antwort.

Ist der IntelmausiEthernet besser geeignet als der bislang installierte RTL8111?
iGPU ist deaktiviert.
Den Rest werde ich testen.

Gruß
LOM

Beitrag von „crusadegt“ vom 22. Februar 2018, 22:05

Den IntelMausi Kext kannst du gerne aus der EFI entfernen...

Wenn es um das Z87M-D3H geht, dann hat dieses Board lediglich einen Realtek LAN Port verbaut..

Heißt also, IntelMausiEthernet raus und RTL8111 drin lassen 😊

Beitrag von „al6042“ vom 22. Februar 2018, 22:07

Auf dem Z87M-D3H ist doch nur ein Realtek-LAN-Chip... der IntelMausiEthernet ist für Intel-Chips...
also für dein Board mal überhaupt nicht geeignet.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 22. Februar 2018, 22:09

Na - dann lag ich mit dem RTL811 ja richtig - die "mausi" ist nicht installiert gewesen. 😊

Hat Jemand eine Idee, woher die WhiteScreens bei beiden OS X her rühren?

Gruß
LOM

Beitrag von „crusadegt“ vom 22. Februar 2018, 22:20

Hmmm... Hast du nach dem Reboot mal in die Konsole geschaut, ob dort n Eintrag hinterlegt ist?

Welche Kexte hast du nun im Einsatz?

EDIT:

Eigentlich brauch dein Board auch nicht mehr als meins 😊

Wobei die FakePCIID Geschichte USB 3.0 betrifft aber mittlerweile bestimmt auch mit USBInjectall läuft 😊

Hier mal n Screenshot:

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. Februar 2018, 11:48

CrusadeGT:

In der Hoffnung, keinen WS zu erleben wie unter S bzw. HS, versuche ich jetzt erst mal meinen Text unter Win10 zu schreiben. Bilder füge ich dann gleich unter HS nach.

Bzgl. Kexte habe ich mich an folgende [Empfehlung](#) gehalten (damit gab es schon mal sofort Ton) und nach und nach mittels KU2 (Kext Utility 2) RTL, lilu, Evergreen etc. nachgefügt.

In Clover waren nur die 3 empfohlenen Kexte eingefügt - die Kexte von Sierra-Clover brachten HS schon bei der Installation zum Absturz & Neustart. Sierra allerdings startete problemlos mit dem HS-Clover-Gedöns. Also habe ich für beide zum Booten die Kexte aus der Anleitung genommen.

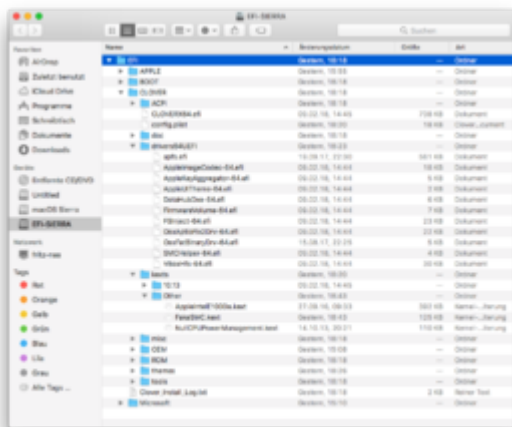
Ich musste gestern die HS-Installation nochmal durchführen, denn die erste Installation auf der extern via USB-SATA-Adapter eingehängten HDD wollte überhaupt nicht, als ich sie direkt an den internen SATA-MB-Anschluß einklinkte. Auch der USB-Clover-Bootstick mit der HS-Install-App hatte sich als UEFI-Version wieder verkrümelte. 😞
War aber kein Problem, da ich zur Installation ja die Sierra-efi an HS angepasst hatte (s. o.).

In der Konsole steht Einiges, das ich aber überhaupt nicht zuordnen könnte. Ich wüsste eh nicht, wonach ich schauen müsste. Gibt es das irgendwo als Datei, die ich dann hier reinstellen könnte (ev. Lib/logs/Crash Reporter?)?

Ich geh' dann wegen der Bilder mal nach nebenan. 😊

Gruß
LOM

Husch, husch - schnell Bilder einfügen. 😄



Beitrag von „crusadegt“ vom 23. Februar 2018, 12:27

Mich wundert immer noch wieso auf dem Bild folgende Kexte vorhanden sind:

NullCPUPowerManagement > brauchst du nicht
~~Intelethernet hast du nicht...~~ Wobei ich nichtmal weiß für was der AppleIntelE100e.kext

ich lasse dir nachher mal eine EFI zukommen

Zumindest wenn der Screenshot auf m GA-Z87M-D3H gemacht wurde

EDIT:

Im übrigen wird in der verlinkten Anleitung ein anderes Board installiert als du besitzt...
Da macht das "M" und "X" schon n gewaltigen Unterschied... X Variante > Intel Ethernet / M
Variante > Realtek Ethernet

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. Februar 2018, 13:36

Ok - dann werde ich bzgl. überflüssiger Kexte mal durchputzen! 😁

Bzgl. Empfehlung habe ich mich bei meinem GA-Z87M-D3H am Chipsatz Z87 ausgerichtet - in die Unterschiede zwischen Z87M / Z87X habe ich mich nicht so vertieft, zumal ich ja den Unterschied zwischen Intel- & Realtek-LAN berücksichtigt hatte.

Aber Deines ist ja auch kein Z87M-D3H, sondern ein Z87-DH3 (auch mit RTL-LAN). In den Kern-Punkten kann ich auch keine Unterschiede feststellen.

EFIs teste ich gerne. 😊

Gruß
LOM

Aktualisierung 13:30 Uhr

...und peng ... gab es beim Anschauen eines YT-Hack-Videos einen Bildausfall, aber diesmal keinen WS, sondern der Monitor wurde dunkel. Interessant, dass das YT-Video weiter lief: nicht via Bild sichtbar, aber via Audio hörbar.

Beitrag von „crusadegt“ vom 23. Februar 2018, 14:05

Welche Grafik nutzt du denn aktuell auf dem Board? Die des Prozessors?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. Februar 2018, 16:01

Gerade vom Gassi-gehen gekommen - eisigst! 😄

Die iGPU HD4600 ist deaktiviert, da es sonst Kollisionen mit der HD5770 geben kann.

Gruß
LOM

Aktualisierung:

Boah nee - gerade eben hatte ich wieder einen WS! 😡

Beitrag von „crusadegt“ vom 23. Februar 2018, 18:41

Anbei mal ne EFI zum testen.. Die Grafikeinstellungen für die ATI müsstest du vornehmen, da ich nicht weiß was da benötigt wird 😄

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. Februar 2018, 21:32

So - ich habe Deinen Clover-Ordner (fast) unverändert übernommen (meinen durch Umbenennung deaktiviert) und nur den Eintrag "LastBootedVolume" eingefügt bzw. den fehlenden Eintrag "boot.efi" ergänzt.

Deine Symbios mit 14.2 werde ich noch auf die bisher verwendete 15.1 ändern, da ich diese CPU i5-4690K auch habe.

Betr. High Sierra:

Positiv ist, dass jetzt unter Ton bei Ausgabe nicht nur mein Monitor mit HDMI eingetragen ist, sondern auch die anderen 4 üblichen Einträge vorhanden sind - beim Eingang ist statt wie vorher nichts jetzt Mic & Line-in vorhanden.

Unter Netzwerk gibt es jetzt nur noch WLAN & LAN - der vorher vorhandene, inaktive BT-Pan-Eintrag ist weg.

Sollte ich jetzt die ganzen Kexpte, die ich nicht unter Clover, sondern via KU2 eingebracht habe (sehr wahrscheinlich unter S/L/E), wieder löschen oder es teilweise so doppelt gemoppelt lassen?

Gruß
LOM

Nachtrag:

Betr. Sierra:

Hier entspricht der Ton dem von HS, bei Netzwerk ist BT-Pan noch vorhanden (auch nicht erbunden), dafür aber kein BT. Wo ist das abgeblieben? Auch im Systembericht ist BT nicht aufgeführt.

Beitrag von „crusadegt“ vom 23. Februar 2018, 21:40

Ich hab dir ne komplett neue config.plist erstellt.. mögliche kext to patch einträge müsstest u manuell selber hinzufügen :O

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. Februar 2018, 22:03

Aha - Danke! Soweit ich weiß. hatte ich in meiner config.plist keine K2P-Einträge (wüsste auch nicht, welche da benötigt würden)..

Und wieder erfreute mich ein WS, kurz bevor ich meinen Beitrag abschicken konnte.

BT-Pan ist jetzt bei HSierra auch vorhanden.

Ich schau nochmal nebenan, ob BT inzwischen eingetrudelt ist . und dann wechsele ich zu Win10. Die Bildausfälle nerven auf Dauer - besonders, wenn ich gerade reichlich Text geschrieben habe! Beim 3. Anlauf hat man keine Lust mehr auf Ausführlichkeit!

Gruß
LOM

Beitrag von „crusadegt“ vom 23. Februar 2018, 23:37

Verständlich... hast du diese Ausfälle auch unter Windows?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 24. Februar 2018, 09:29

Moin,

nein - ist mir bislang unter Windows nicht aufgefallen.

Wenn der Ton ja weiter zu hören ist, kann es ja kein OS-Absturz sein, sondern sich eher um eine Grafiksache in Verbindung mit OS X handeln. Treiber? Ist ja bei beiden OSX gleich.

Was läßt sich denn in der Konsole ermitteln und wie?

Gruß
LOM

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. Februar 2018, 09:38

Hmmm das Problem mit dem whitescreen kenne ich eig nicht.. ein Hardwarefehler ist auszuschließen?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 24. Februar 2018, 10:00

Ausschließen kann ich gar nichts - ich versuche allenfalls gegenüber zu stellen.

Warum sollte ein HW-Fehler immer genau dann auftreten, wenn OS X gestartet ist? Mag er kein OS X und fühlt sich nur bei Windows wohl? 😄

Du verstehst, wie ich das meine?

Ich will heute mal versuchen, die iGPU ins Spiel zu bringen (HD5770 deaktiviert), um zu sehen, ob der WS oder was auch immer dann auch auftritt. Das macht den Kreis der "Verdächtigen" u. U kleiner!

Gruß
LOM

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. Februar 2018, 11:04

Stimmt allerdings... Das es unter Windows problemlos läuft hab ich doch glatt überlesen 😄

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 24. Februar 2018, 15:46

So - umgestellt & umgesteckt ... ist das Arbeiten mit 7MB auf der iGPU zäh wie Kautschuk. Wie gebe ich der iGPU mehr Speicher (BIOS)?

Gruß
LOM

Nachtrag:

Bin schnell zum Vaio rüber - da geht's wenigstens unter Yos flott voran. Das war ja eben schlimmer als Surfen mit dem Rasperry!

Nachtrag 2:

Der Mensch wird vergesslich: ein Haken bei "Inject Intel" und schon gibt es 1.5GB Speicher für die HD4600. 😊

Seit ca. 1 Std. läuft ein YT-Musik-Loop und noch kein (Pssst) WS.

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. Februar 2018, 15:57

Na dann liegt es ja vill wirklich an der anderen Grafikkarte hm

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 25. Februar 2018, 14:18

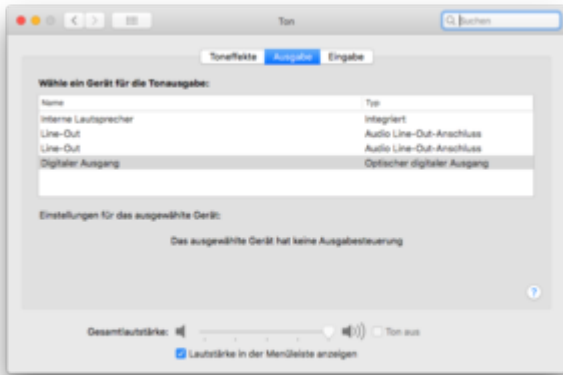
Ich warte dennoch weiter ab und mach die Prozedur noch unter HS. Mal sehen, ob es dort (hoffentlich) auch keinen WS gibt.

Gruß
LOM

Aktualisierung 25.02.17:

Nach dem Test mit der iGPU in HS bin ich wieder auf die HD5770 zurück ... und schwupp ... hatte ich nach ca 20 Minuten einen WS mit leicht schraffiertem Hintergrund!
Also wieder auf die iGPU zurück!
Da liegt also die HD5770 (die auch im MP2.1 bestens mit allen OS X inkl. EC fluppt) hier mit OS X im Clinch.

Wie bekomme ich jetzt, bis das Problem mit der HD5770 gelöst ist, für die HD4600 eine Ton-Ausgabe über HDMI? Bislang gibt es nur diese Ausgaben:



Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 26. Februar 2018, 10:05

Hast du es mal mit einer SSDT versucht?

Clover (EFI/CLOVER/ACPI/patched/)

1. Mount EFI partition
2. Copy/Move Downloads/ssdt-. . ./SSDT-name.aml to patched
3. Restart
4. Verify

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 26. Februar 2018, 13:42

derHackfan:

Nein - habe ich noch nicht, da der Umgang mit SSDT für mich ein großes Fragezeichen ist. Wie gehe ich bei der SSDT-HDMI-HD4600+.aml vor (copy/move downl.....)?

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 26. Februar 2018, 14:25

Steht doch oben ... Schritt 1. bis 4. abarbeiten, kann man auch im beiliegenden PDF nachlesen, wenn Toleda dann was falsch gemacht hat ist es nicht meine Schuld. 😄

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 27. Februar 2018, 16:06

Missverständnis meinerseits.
Ich dachte, ich müsste was innerhalb des CC machen und Textzeilen einfügen.

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 27. Februar 2018, 16:10

Und funktioniert es bei dir? 😄

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 27. Februar 2018, 16:11

Si senior! 👍



Beitrag von „derHackfan“ vom 27. Februar 2018, 16:25

Sehr schön, wieder ein Punkt abgearbeitet, sonst noch was ... ? 😄

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 27. Februar 2018, 20:03

Ja - die HD5770 ohne WS! 😡

Ich lenke mich gerade etwas ab und installiere LineageOS15.1 auf meinem Uralt-S2. Aber das hält auch nicht ewig auf (wenn's denn gescheit läuft):

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 27. Februar 2018, 20:44

[Zitat von LuckyOldMan](#)

hatte ich nach ca 20 Minuten einen WS mit leicht schraffiertem Hintergrund!

Was bitte ist ein WS 😞

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 27. Februar 2018, 20:46

Dat is ene **WhiteScreen!** 😄

Beitrag von „derHackfan“ vom 27. Februar 2018, 20:51

Warum ist dir denn die (veraltete) AMD/ATI HD 5770 so unendlich wichtig, da gibt es doch mittlerweile bequemere und leistungsstärkere Karten?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 27. Februar 2018, 20:57

"So wichtig" wäre übertrieben. Ich habe sie halt und sie war preisgünstig - angestoßen wurde der Kauf der GraKa durch den MP2.1.

Wenn Du mir eine preisgünstige andere Karte nennst, nehme ich die geflashte HD5770 als Reserve.

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 27. Februar 2018, 21:01

Wie hoch ist denn dein Budget? 😄

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 28. Februar 2018, 09:58

An sich ist gar kein Budget vorhanden, da nicht geplant.

Aber an was (Gebrauchtes) hast Du denn gedacht?

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 28. Februar 2018, 10:58

Unser [@Mocca55](#) hat neulich eine R9 270X für wenig Geld bei eBay geschossen und scheint ganz zufrieden damit.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 28. Februar 2018, 11:08

Gibt es spezielle Hersteller (Sapphire, PowerColor, Gigabyte, ...), die vorzuziehen sind? Nicht jede Marke ist gleichermaßen gut für einen Hackintosh geeignet.

Gruß
LOM

Nachtrag:

Eines würde mich aber interessieren: Du nennst die HD5770 "veraltet" (alt ist sie ja auch), aber die R9 270X hat bis auf 2 GB auch "nur" GDDR5, 16x PCIe,

Was kann sie besser als die HD5770, das für mich als normaler Anwender (keine Spiele) von Wert ist?

Beitrag von „rubenszy“ vom 28. Februar 2018, 11:18

Genau Bezeichnung deine Grafikkarte würde mal helfen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 28. Februar 2018, 11:21

Ich meine es war eine MSI, aber auch Gigabyte und PowerColor laufen gut, warte einfach noch auf weitere Meldungen hier im Thread.

Edit: Hier ist die Karte -> [Klick](#)

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 28. Februar 2018, 11:57

[Zitat von rubenszy](#)

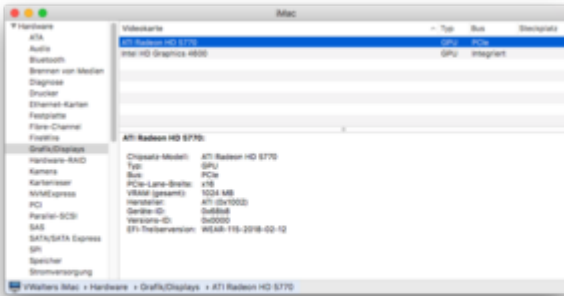
Genau Bezeichnung deine Grafikkarte würde mal helfen.

Ich fahre den Arbeitsrechner mal hoch (Bin gerade am Vaio) und melde mich wieder! Sie ist zwar deaktiviert, steckt aber noch drin und wird auch in der Systemübersicht angezeigt.

Gruß
LOM

rubenszy:

So - ich hoffe, Du hattest Dich auch auf die HD570 bezogen.



Es ist eine AMD ATI Radeon, die mit der uefi-Rom von FIOrlan geflasht wurde.

Beitrag von „Mocca55“ vom 28. Februar 2018, 12:36

Hallo zusammen,

die R9 270X ist eine MSI die OOB läuft oder mit der Lilu und Whatevergreen Combo. Ich bin zufrieden damit. Kann ich nur Empfehlen. Falls es noch fragen gibt einfach Melden.

[AMD Radeon R9 270X](#)

Gruß Mocca55

Beitrag von „TakisGR“ vom 28. Februar 2018, 12:45

Ich habe auch eine 5770 Asus und die funzt auch, ohne Probleme außer dieser Disco effekt.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 28. Februar 2018, 13:10

Bin gerade mal mit der anderen HD5770 im MP2.1 aktiv.

TakisGR:

Den Disco-Effekt zu beseitigen ist aber eines der leichteren Übungen. Besorge Dir SwitchRes X und installiere es - dann wird alles ist ruhig (1 Million statt 1 Milliarde einstellen - ebenso 1080p PAL).

Gruß
LOM

Beitrag von „rubenszy“ vom 28. Februar 2018, 14:51

Eigentlich meinte ich Hersteller und dessen Bezeichnung der Karte, GOP Flash wurde gemacht bei deiner Karte.

Wenn jetzt alles funktioniert dann ist doch perfekt, grünen hacken dran.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 28. Februar 2018, 18:00

[Zitat von rubenszy](#)

.....Wenn jetzt alles funktioniert dann ist doch perfekt,

Das ist richtig, wenn alles richtig funktionierte. Tut es aber nicht, denn es gibt ab und an in schöner Regelmäßigkeit einen Whitescreen bzw. Bildausfall. Bislang nur in Verbindung mit OS X und das vermiest doch etwas das Vergnügen. 😞

Gruß
LOM

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 3. März 2018, 13:35

"Es gibt kein schlimmer Leid als das, was der Mensch sich angedeiht!"

So - aus dem Chaos wird vermeldet: Nix geht mehr (richtig)! Mit einem Klick habe ich das totale Durcheinander herbei geführt. 😞

Da ich Win- und OS X-Partitionen Hardware-mäßig trennen wollte (bislang auf einer HDD - war aber eh mit 2 HDDs geplant), nahm ich - wie wie schon mehrfach praktiziert - Superduper, um die reichlich eingerichtete Sierra-Partition auf die "neue" 2-te HDD zu klonen (so bin ich auch beim MP2.1 mehrfach "umgezogen"). High Sierra wollte ich dann (wieder) neu installieren.

Nach mehrfacher Überprüfung befand ich den Sierra-Klone als lauffähig und löschte die neben der Win-Partition liegende, "alte" Sierra-Partition. Soweit - so gut. Aber dann machte ich den entscheidenden Fehler und löschte auch die EFI-Partition: damit kam ich nicht mehr an meine Win-Partition heran.

Zwar kann ich via Sierra als auch via einer flott installierten 2-ten Win-Basis-Installation auf die ursprüngliche Win-Partition zugreifen, aber kann bislang weder per Clover noch über den Windows Manager diese Partition booten.

Welche Möglichkeiten gibt es da noch?

Dazu spinnen jetzt Sierra als auch High Sierra mit Ihren Ton-Einstellungen. Obwohl ich genau so vorgegangen bin wie zuletzt (HD5770 ist immer noch deaktiviert - HD4600 via Intel-Haken und bzgl. Audio mit der ssdt_hdmi-hd4600+ versorgt), geht jetzt nichts mehr. Keines der zuvor zu sehenden Ausgabegeräte ist sichtbar. Die HD4600 wird in der Übersicht korrekt angezeigt.

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. März 2018, 14:07

Wenn du noch die original EFI hast, dann kannst du sie auf einen USB Stick schieben und davon booten.

Zusätzlich einen Nvram Reset mit Clover und der Taste F11 machen.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 3. März 2018, 15:19

Nein - die ursprüngliche EFI habe ich nicht mehr.

Aber es sollte doch möglich sein, mit einem Bootloader ein vorhandenes UEFI-OS zu finden.

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. März 2018, 16:05

Oder du nimmst rEFInd einen Bootmanager, wenn ein OS oder ein Bootloader auf einer Platte vorhanden ist dann findet der das auch. 😊

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 3. März 2018, 17:29

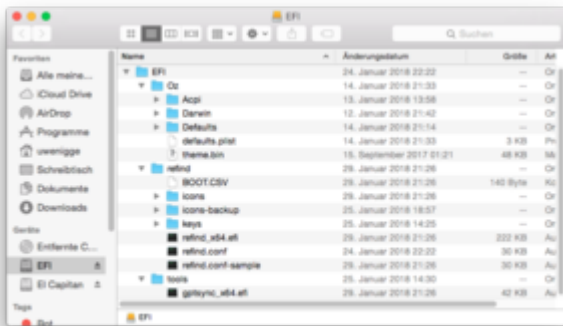
Danke für den Tipp!

War etwas kryptisch mit der PowerShell von Windows (bis auf ren statt rename passte aber alles), aber beim Neustart kam trotzdem kein Bootmanager wie angekündigt.

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. März 2018, 17:59

So schaut das bei mir in der EFI aus, Ozmosis und rEFInd haben sich eingerichtet, beim Start bekomme ich dann alle OSX und macOS Platten plus den Clover Bootloader angezeigt.



Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 3. März 2018, 22:33

Ich habe ja nur die Win-HDD drin, da ich diese beleben wollte. Da sollte refind doch auch funktionieren.

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 4. März 2018, 09:04

Schiebe den ganzen rEFInd Krempel mal auf einen USB Stick, dann davon booten und schauen ob und was er findet.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 4. März 2018, 13:53

Ich denke, es ist an der Zeit, einen Schnitt zu machen.

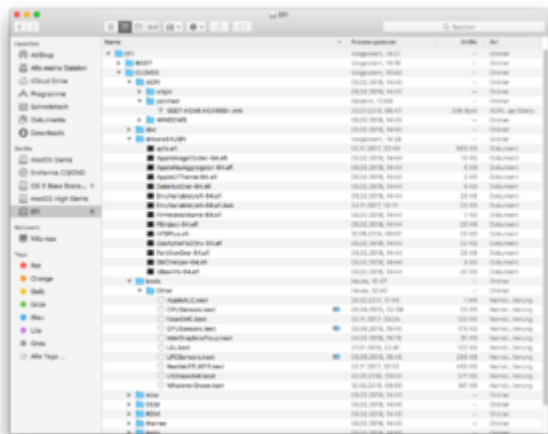
Ich habe einen Fehler gemacht, dabei aber noch das Glück gehabt, auf meine angesammelten Daten zugreifen zu können, wenn auch nur über den Umweg einer Win10-Parallelinstallation. Diese Daten sind jetzt auf einer externen USB3.0-HDD 2.5" gesichert.

Ärgerlich am Ganzen ist auch, dass durch meinen Fehler die schöne Arbeit von al6042 zunichte gemacht wurde.

Ich möchte jetzt sowohl Sierra als auch High Sierra komplett neu installieren - kein Klonen oder Ähnliches mehr.

Zunächst möchte ich mich jetzt auf eine reine iGPU HD4600 einstellen - um eine GPU kann ich mich dann kümmern, wenn alles Andere läuft. Die bislang eingesetzte HD5770-uefi habe ich komplett ausgebaut.

Hierzu habe ich einen Bootstick erstellt, dessen config.plist und Kexte-Zusammenstellung ich hier zur Überprüfung einstelle. Ich habe mich an Empfehlungen aus der Vorgeschichte orientiert.



[config.plist](#)

Es sollte nur das verbleiben, was Sierra @HD4600 braucht - alles andere an Einstellungen & Kexten zunächst raus. Es könnte sonst zu Irritationen führen. Die habe ich nämlich schon beim Sierra-Klone festgestellt, wo erst der Apfel mit langsam ansteigenden Balken kommt, dann aber nicht erneut der Apfel mit beschleunigtem Fortschrittsbalken, sondern erstmal viel Schwarz + Pause und dann kam direkt Sierra und wenn's schlecht ging, fror der Anmeldebildschirm schon ein. Das kenne ich anders.

Wäre nett, wenn Jemand die Kexte-Aufstellung & die config.plist auf Unötiges bzw. Wichtiges überprüft.

Gruß
LOM

Beitrag von „crusadegt“ vom 7. März 2018, 08:50

Nun zumindest der Whatevergreen kann wieder raus, sofern du die AMD nicht nutzen willst 😊

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 7. März 2018, 12:04

[Zitat von CrusadeGT](#)

..... sofern du die AMD nicht nutzen willst 😊

Na ja - eher gezwungenermaßen ein Ausklammern für den Moment, bis alle anderen Klarheiten beseitigt sind! Zudem sind GraKas ähnlich wie RAM abartig teuer!

Mich erstaunt allerdings die Tatsache, dass es trotz Haken bei Intel & eingefügter SSDT in *patched* im Gegensatz zu vorher kein einziges Ein-/Ausgabegerät unter *Systemeinstellungen* mehr gibt. Unter *Systembericht* gibt es jetzt bei HS nur eine Überschrift, aber keine Einträge - bei Sierra sind es nur die 4 üblichen Einträge ohne HDMI.

Dazu erkennt Sierra im Gegensatz zu HS kein BT (kein Gerät vorhanden) - BT ist auf der bekannten Combo-Karte.

Ich hatte ja bei den ersten HS-Tests festgestellt, dass ein auf Sierra abgestimmtes Clover HS nicht starten ließ, aber ein auf HS abgestimmtes Clover sehr wohl beide OS startete. Also habe ich ein HS-Clover für beide genommen. Die Unterschiede lagen m. E. n. in den Kexten.

Jetzt allerdings scheint irgendwas nicht mehr richtig zu funktionieren. Ich habe das Gefühl, dass eine Einstellung einer anderen im Weg steht.

Gruß
LOM

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 9. März 2018, 14:25

[Zitat von LuckyOldMan](#)

"Es gibt kein schlimmer Leid als das, was der Mensch sich angedeiht!"

.... Aber dann machte ich den entscheidenden Fehler und löschte auch die EFI-

Partition: damit kam ich nicht mehr an meine Win-Partition heran.....

Tja - manchmal hilft ein wenig Ruhe und Nachdenken darüber, was man so angestellt hat! 😊

Ich bin den Weg des Löschens etc. zurück gegangen. Die Win10-Partition ist ja nach wie vor funktionsfähig vorhanden und es lassen sich sogar von der Hilfs-Win10-Partition aus über die .exe die jeweiligen Programme aufrufen.

Soweit so gut - es fehlt also "lediglich" der Querverweis zum Booten auf die Original-Win10-Partition. Und wo steht der? Im Ordner "Microsoft" in der EFI, würde ich mal vermuten!

Also die (vor dem Klonen & Löschen) gesicherte EFI des Quell-Sierra genommen, den Ordner Microsoft rüber kopiert und siehe da ... da war die Ursprungs-Win10-Partition nach 1-wöchiger Ruhepause wieder lebendig! 😊

Gut, dass ich noch nicht Tabula Rasa mit der Partition gemacht hatte. 😄

Gruß
LOM

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 15. März 2018, 21:13

So - jetzt habe ich aber Tabula Rasa gemacht und zwei WD5000 für ganz kleine Taler erbuchtet (neu, da nur 3 Stunden Laufzeit, Herstellungsdatum 9/2015).

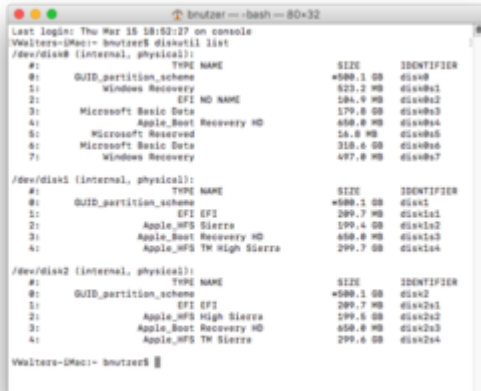
Darauf sollen jeweils Sierra und High Sierra (also kein reiner Umstieg mehr) installiert werden - ein größerer Teil einer jeweiligen HDD dient dem anderen System als Time Machine.

Zunächst wurde mit einer Minimal-Konfiguration des Bootsticks Sierra auf der ersten HDD installiert, dannach High Sierra auf der zweiten. Clover wurde auf der Sierra-HDD installiert - die (inzwischen etwas erweiterte) Clover-Konfiguration passt für beide OS.

Auch TM wurde für beide OS angelegt, wobei sich da eine Seltsamkeit zeigte, die so nicht stimmen kann. Bei der Wahl des Laufwerks monierte das System die Wahl mit folgendem Hinweis:



Das ist definitiv falsch, denn es handelt sich nicht um das selbe Gerät. Der Terminalbefehl **diskutil list** gibt Aufschluß.



Die obere WD-HDD beheimatet noch die (zunächst verlorengegangene) erste und die zweite Win10-Parallel-Installation - beide werden aber gelöscht und eine neue Win10 aufgesetzt.

Danach fügte ich noch ein paar Kexxe hinzu, die mir wieder den (zwischenzeitlich verlorengegangenen) HDMI-Ton brachten. Weitere Ein-/Ausgangsgeräte gibt es nicht.

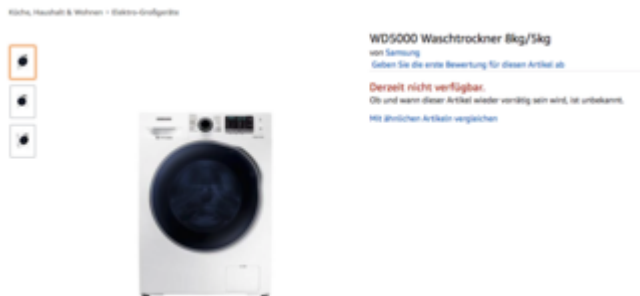
Manko und für mich nicht nachvollziehbar ist die Tatsache, dass mit der bekannten WLAN_BT-Karte unter High-Sierra BT vorhanden ist, aber nicht unter Sierra. Damals bei der Sierra-Erstinstallation hat es funktioniert.

Sobald ich wieder eine separate GraKa habe, wird die GPU wieder stillgelegt. Zunächst geht es auf der HD4600 weiter.

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 15. März 2018, 21:55

Du hast Wäschetrockner in deinem Hackintosh verbaut? 🐝



Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 16. März 2018, 11:34

Tja - als Single muss man auf Alles vorbereitet sein.
Gerade bei der derzeitigen Außen-Witterung ist ein Trockner mit 500GB Fassungsvermögen unübertroffen! Meiner ist allerdings von Western Digital. 😊

Gruß
LOM

Update:

So - ich habe es heute Nacht wieder getan! 😁

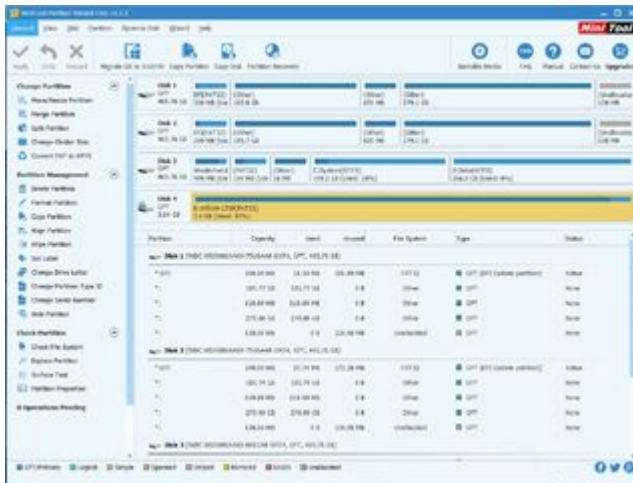
Nein - nicht, was die vorgerückte Stunde vermuten läßt - viel profaner!

Ich habe meine beiden neuen OS X-"Wäschetrockner" WD5000 um die eine etwas ältere WD5000 (bereits 1.865 Betriebsstunden, aber auch max. Schleudergeschwindigkeit von 7.200 UpM) ergänzt, auf der zuvor sowohl Sierra als auch High Sierra gemeinsam installiert waren.

Die sollte jetzt für Win10-1709x64 plus etwas Datenablage bereit stehen. Der alte (Windows-)Samsung-Trockner HD502HJ hat deutlich mehr Betriebsstunden (ca. 26.000 Std.) und wird zum Datengrab im externen USB3.0-Gehäuse.

Mittels USB-Stick wurde Win10 auf die Platte gebracht und - nachdem die beiden OS X-HDDs auch wieder eingeklinkt waren - von Clover ohne Probleme erkannt.

So schaut jetzt de Aufteilung aus:



Allerdings gab es bei der nachfolgenden Installation unserer WLAN-BT-Kartentreiber etwas Rumgezecke. Der **BroadcomWirelessWin8x64** passte gut, aber der **AppleBluetoothBroadcom64** wollte sich wie beim letzten Mal auch mit der von Nio beschriebenen Methode (Gerät entfernen + Treiber installieren + HW-Erkennung aktivieren) nicht wirklich einbinden lassen.

Zwar meldete Windows Vollzug, aber weder gab es BT noch verschwand der gelbe Eintrag im Gerätemanager.

Hier ging es wie auch beim letzten Mal nur über die **AppleBTBC.inf**, zu der man sich wie früher bei Treiber-Disketten händisch hingekeln musste.

Was noch nicht funktioniert:

- BT in Sierra
- erweiterbare Ausgabegeräte TON in Sierra & H-Sierra
- und sonstige Kleinigkeiten

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. März 2018, 22:24

[Zitat von CrusadeGT](#)

Verständlich... hast du diese Ausfälle auch unter Windows?

Nun ist es eindeutig, dass die HD5770 ein Problem im Umgang mit OS X hat, denn wie schon zuvor erwähnt gab es unter Windows keinerlei Ausfälle/WhiteScreens.

Um sicher zu sein, habe ich heute die geflashte HD5770 (XFX) mit der geflashten HD5770 im MP2.1 getauscht und dort über längere Zeit benutzt ... und siehe da: da kam der Bildausfall (WS)! 😞

Woran könnte es liegen? - Grafik-Treiber?

Gruß
LOM

Beitrag von „crusadegt“ vom 23. März 2018, 22:41

Da bin ich leider komplett raus 😊 hab noch nie ne AMD Graka installiert.. zumindest nicht mit solchen Problemen

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 25. März 2018, 10:16

Zum vollständigen Quervergleich müsste ich die im MP2.1 eingebaute AMD Radeon HD5770 in den Arbeitsrechner einsetzen, um auszuschließen, dass nicht die geflashte XFX-HD5770 ursächlicher Verursacher ist (ev. das geflashte bios.efi).

Aber dafür müsste ich die MP-typische verlängerte Halteplatte abschrauben, damit sie in den Arbeitsrechner passt. Mal sehen, ob ich dazu derzeit Lust & Laune habe. 😊

Gruß

LOM

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 6. April 2018, 00:26

[Zitat von derHackfan](#)

.... da gibt es doch mittlerweile bequemere und leistungsstärkere Karten?

Ich hoffe, die Radeon HD5870 ist noch akzeptabel, denn ich habe Ostern eine solche für absolut kleines Geld erbuchtet.

Allerdings ist das ein Mords Trumm, so dass ich den Hyundai-Midi-Tower wegen dessen HDD-Käfig-Anordnung nicht mehr nutzen kann. Der Kram muss übergangsweise in einen BigTower umziehen, bis ich Zeit für mein G5-Projekt habe. Dort stehen/hängen die HDDs der GraKa nicht im Weg, weil am Originalstandort. 😊

Gruß
LOM

Beitrag von „adiummy“ vom 6. April 2018, 13:23

Ohne den Thread jetzt komplett gelesen zu haben, darf ich mal kurz dazwischenfragen? Empfiehlst du derzeit den Umstieg auf High Sierra mit dem Board? Ich habe gerade ein recht stabiles System mit Ozmosis und bin am überlegen, ob ich das Wagnis eingehen soll...

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 7. April 2018, 13:24

[@adiummy](#)

Das kommt darauf an, wie Risiko-bereit oder -scheu Du bist! 😄

Ich probiere einfach (ist eh nur Hobby), weil ich es angesichts der Unterstützung, die man hier im Forum bei Problemen erfährt, nicht als Wagnis ansehe. 😊

Hast Du ein wichtiges Produktiv-System mit Deinem Hackintosh, würde ich vorher alles Mögliche abklären und auch für ein solides Backup sorgen.

Viel Erfolg!

Gruß
LOM

Beitrag von „adiummy“ vom 10. April 2018, 10:30

Naja, produktiv nicht wirklich... basteln mache ich ja gerne, ich wollte nur wissen ob du auf irgendwelche bisher unlösbaren Probleme gestoßen bist wie kein Sound, kein Netzwerk etc. aber ich denke mal ich werde jetzt auf den Nachfolger von High Sierra warten, damit sich der Aufwand auch lohnt... 😊

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 10. April 2018, 12:36

Auf Probleme bin ich schon gestoßen, aber auf welche der besonderen Art! 😞

Gestern war ein Seuchen-Tag: nicht nur, dass ich feststellen musste, dass mein PM G5 den Umzug nicht überlebt hat, sondern auch mein Arbeitsrechner hier macht Probleme, da die iGPU nichts mehr anzeigt.

Jedenfalls geben der HDMI- & DVI-Port nichts mehr aus. Die in Slot 1 steckende GPU (i. M. die HD5770, da die HD5870 nicht so richtig will) zeigt zwar an, aber das nutzt auf Dauer nicht wirklich was, da sie unter S bzw. HS Problem macht (bekannter WS).

Gibt es eine Prüfmethode, mit der ich feststellen kann, ob das Problem von der iGPU oder vom zum HDMI-Port weiterleitenden Board ausgeht?

Ich habe nur noch ein weitere LGA1150-CPU im FlatMac zum Quertesten im Haus, aber dessen CPU auszubauen ist mit reichlich Aufwand verbunden.

Gruß

LOM

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. April 2018, 16:42

Was genau los war, weiß ich nicht, aber mit CMOS- und Bios-Zurücksetzen und neu Einstellen zeigt auch die iGPU wieder was an.

Ich dachte schon, das Board oder die CPU hätten eine Macke, denn die diversen OS starteten nicht mehr, die eingesetzte Radeon HD5870 düste plötzlich auf vollen Touren (keine Steuerung der Lüfter mehr seitens MB).

An der Radeon ist aber nichts defekt, denn im MP2.1 funzt sie normal und säuselt vor sich hin.

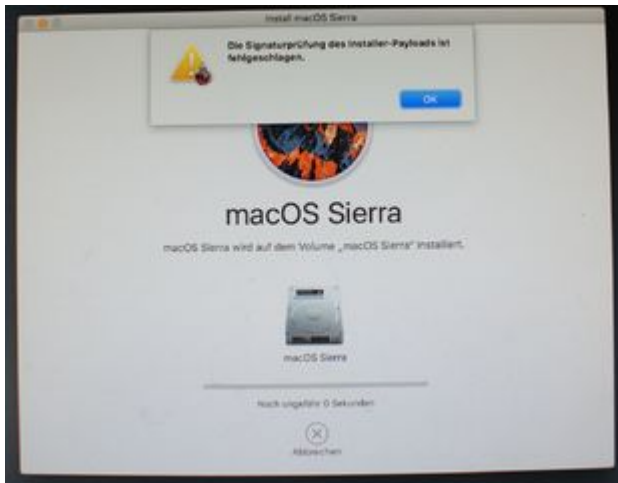
Jetzt funktionieren beide GPUs wieder (die efi-HD5770 ist übergangsweise wieder drin) und ich konnte direkt mal die eingerichteten TMs von Sierra bzw. HS austesten.

HS ließ sich langsam, aber sicher wieder mit einem Image vor den 10.13.4-Versuchen herstellen und hat auch bislang keinen WS produziert.

Bei Sierra ging nichts - lag eventuell daran, dass ich in den letzten Tagen kaum Sierra genutzt hatte und deshalb nicht Verwertbares vorlag.

HS ist weiter komplettiert worden - es gibt etliche Einträge unter Ton inkl. 7.1-Gedöns.

Sierra allerdings verweigerte auch via normalem Stick eine Installation. Am Ende der ersten 7-Minuten-Phase (die gefühlt eine halbe Stunde dauerte) gab es folgemde Mitteilung:



Wo hakt es da? BIOS-Einstellungen? Sollte mich wundern, denn mit diesen Einstellungen funktioniert HS ja auch.

Ich hatte zur Sicherheit Sierra erneut aus dem Shop heruntergeladen und eine neuen Stick erstellt (mal zur Abwechslung mit DiskMaker statt Terminal), aber das Ergebnis bleibt gleich.

Was kann ich noch prüfen?

Gruß
LOM

Beitrag von „al6042“ vom 11. April 2018, 17:05

Es gab im Januar/Februar letzten Jahres einen Sierra-Download mit abgelaufenen Zertifikaten. Ich würde den Sierra-Installer neu herunterladen und den Stick aktualisieren.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. April 2018, 17:10

[@al6042](#)

Hast Du eventuell überlesen, aber ich habe heute einen neuen Installer aus dem Shop herunter geladen, um Alles aktuell zu haben. Sind das eventuell immer noch alte Installer aus der Sorte? Komisch dabei ist nur, dass ich meinen bisherigen Installer-Stick vom letzten Jahr noch vor zwei, drei Wochen benutzt habe - da gab es nichts.

Gruß
LOM

Beitrag von „al6042“ vom 11. April 2018, 17:59

Jupp, den Hinweis habe ich erfolgreich überlesen...

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. April 2018, 18:16

Macht aber nur die Hälfte, denn ich habe mich mal wieder durch eine andere (Hinter-)Türe reingeschlichen. 😊

Die (Sierra)Recovery war noch vorhanden und über die habe ich eine nochmalige Installation eingeleitet und diesmal ging es klaglos durch, obwohl doch der selbe Stick wie zuvor verwendet wird.

Jetzt muss ich erstmal wieder die Lichtorgel abschalten - das macht Einen richtig wirr!.

Ein Nachschauen bei TON, um zu sehen, welche Ausgabegeräte es gibt, bescherte mir einen totalen Freeze. Gibt es bei OS X nicht so was wie den Taskmanager, mit dem man hängende Prozesse stoppen kann?

Wenn das Wichtigste eingerichtet ist, werde ich die TM richtig anwerfen, denn das habe ich bei HS zu schätzen gelernt (seltsam, dass man beim Smartphone viel eher daran denkt, ein Backup-Image anzulegen).

Gruß
LOM

Beitrag von „apfelnico“ vom 11. April 2018, 18:17

[Zitat von LuckyOldMan](#)

Gibt es bei OS X nicht so was wie den taskmanager, mit dem man hängende Prozesse stoppen kann?

Option + Command + Escape

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 11. April 2018, 18:42

Aja - der bekannte Dreier-Griff! Ergibt eine ähnlich verkrüppelte Handhaltung wie bei STRG+ALT+ENTF. 😊

Wie auch im wahren Leben hat das Übel (OS- und Hardware-Chaos der letzten Tage) auch was Gutes: beide OS verwenden die selben Clover-Einstellungen/-Kexte, was sich beim Kapitel TON durch etliche zuvor nicht vorhandenen Einträge für Ein-/Ausgabegeräte positiv bemerkbar macht und dazu ist auch wieder der bislang bei Sierra fehlende BT-Eintrag wieder vorhanden.

Na - wenn das nichts ist! 😊

Gruß

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 12. April 2018, 20:02

Diese Dre...-Molex-Verbinder. 🙄

Jetzt weiß ich, warum sich die kürzlich gekaufte Radeon HD5870, die die malade HD5770 ersetzen sollte, wie ein Staubsauger anhörte. Die Molex-Verbinder des Y-Adapters, mit dem ich den für die HD5870 notwendigen zweiten 6-Pol. Stromanschluß erstellte, waren defekt bzw. hatten keinen richtigen Kontakt.

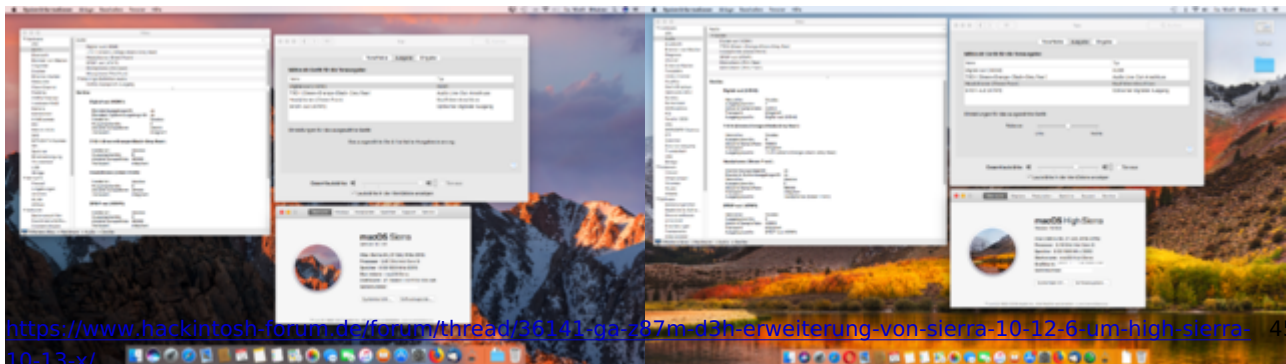
Als ich die HD5770 wieder einbaute, blieb Alles Ruhig, weshalb ich schon befürchtete, das MB hätte ein Problem. Aber da diese GraKa nur einen 6-pol-Anschluß benötigte, der Teil des NT-Kabelbaums ist, fiel das nicht auf und führte zu falschen Schlüssen.

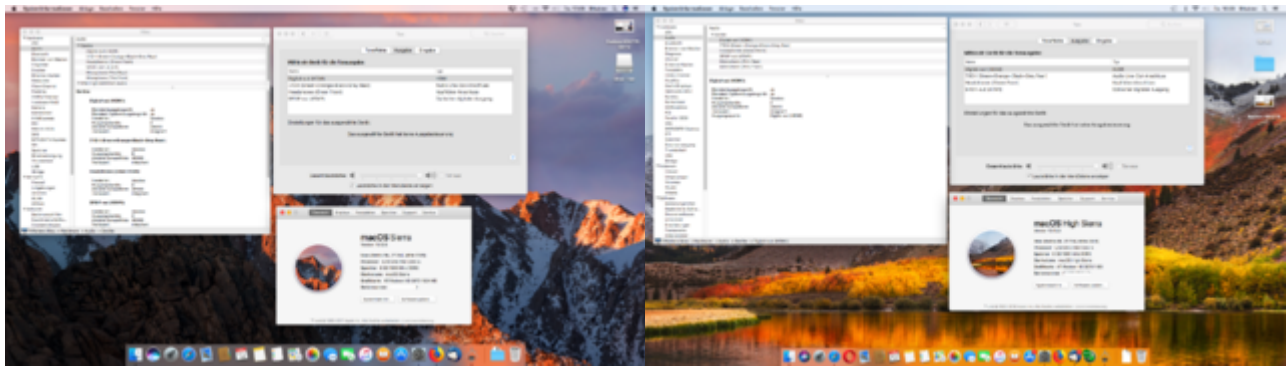
Erst als ich mal beim POST auf den PC-Lautsprecher hörte, fiel mir eine Fehler-Sequenz auf, die ich noch von früher her kannte und schon war die Ursache klar.

Dafür hat sich eine andere Ungereimtheit ergeben, auf die ich noch keine Antwort habe.

Gestern war ich froh, dass neben dem schon funktionierendem HDMI-Anschluß auch alle anderen Anschlußgeräte gelistet waren. Da aber die efi-HD5770 wieder zickte, habe ich sie ausgebaut und bis heute Morgen mit der HD4600 geschaut/gehört. Hierzu gab es ja die SSDT-HDMI-4600+.aml im Ordner *Patched*.

Nach der erfolgreichen Adapter-Fehlerbehebung bzgl. HD5870 baute ich diese wieder ein und wunderte mich, wieso ich über den HDMI-Port nichts hörte. So schaut es bei den jeweiligen GraKas bei beiden OS aus:





Soweit für mich erkennbar kein Unterschied außer dass gegenüber gestern der HDMI-Eintrag, der auf den benutzten Monitor verweist, jetzt fehlt.

Wohin der vorhandene Digital-Out (HDMI) verzweigt, weiß ich nicht. Ist damit der HDMI-Port des MB gemeint, der von der (inaktiven) iGPU gespeist wird?

Aber es gibt auch etwas Positives zu berichten: Da ich HS via TM wieder hergestellt habe, dazu aber auf eine Sicherung vom 2.04.18 zurück griff und nicht auf die, die die vergeblichen 10.13.4-Si-Updates beinhaltet, ging es heute angesichts TM-Sicherung ohne Zögern ans Update und siehe da: zweistufiger Durchlauf und 10.13.4 ist getan. Gott sei Dank - sage ich nur, denn ich hatte keine Lust auf bisher dafür Beschriebenes Hand-anlegen.

Was kann ich in Sachen Ton machen?

Gruß
LOM

Beitrag von „Leo Duke“ vom 13. April 2018, 15:42

[@LuckyOldMan](#)

... wie du möchtest.

Im Anhang ist der Kext. Diesmal komprimierte ich den, daß er für dich nach dem Entpacken auch als Kext bleibt 😊

Dann platziere den bitte im "other" Ordner, laufe Kext Utility durch, starte das System neu und... 😞

Du weiß schon, entweder 👍 oder 👎

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 13. April 2018, 19:45

[Zitat von Leo Duke](#)

... wie du möchtest.....

Ja - Danke. Geht sonst zu sehr am anderen Threadthema vorbei. 😊

Den HDMIAudio.kext hatte ich schon zuvor in other und auch schon Kext Utility durchlaufen lassen, aber man weiß ja nie. Ich mach's nochmal!

Gruß
LOM

Nachtrag:

Das Komprimieren hat irgendwie nicht den gewünschten Effekt gebracht, denn es ist noch identisch wie zuvor.

Aber ich habe ja den entblätterten HDMIAudio.kext - den setze ich nochmal ein.

Beitrag von „Leo Duke“ vom 13. April 2018, 19:46

Hast du schon mal genau den alten von 01.03.2014 ausprobiert oder einen jüngeren?

Edit:

verstehe ich nicht, warum denn 😞

Ich nehme den Kext in der Kext "Verpackung" 😊 komprimiere den, versende und bei dir kommt er nicht so an?

Ich habe grade den Kext auch heruntergeladen und er wird ganz normal automatisch ausgepackt und .zip Datei wird in den Korb geworfen.

Warum geht das nicht bei dir?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 14. April 2018, 11:57

13.04.18 - 20:00 Uhr

Soweit ich lt. Informationen erkennen kann, ist es der von 1.03.2014. Neuere sind mir noch nicht vor die Flinte gekommen.

Das Einfügen hat keine Veränderung gebraucht. Mich wundert das Ganze, denn bei den bisherigen Installationen war im Gegensatz zu Sierra bei HS der Ton des HDMI-Ports zum Monitor direkt vorhanden.

Was hat sich geändert?

Gruß

LOM

Nachtrag 14.04.18 - 12:00 Uhr:

Auch der HDMIAudio.kext vom 8.6.2014 hat keinen Unterschied gemacht.

Analog angeschlossen (gn) dudelt die Kiste - HDMI (sowohl bei HD5870 als auch bei iGPU HD4600) über Monitor nada. 😞

Es fiel mir auch auf, dass bei den wg. veränderter Anschlüsse (GPU/iGPU) notwendigen Neustarts beim Anklicken von *TON* bei den Systemeinstellungen wilde Nebengeräusche, Prasseln zu hören waren, begleitet von Bildaussetzern und auch kurzfristigem Einfrieren (bunter Kreisel). Irgendwann gab sich das dann.

Auf was deutet das denn hin?

Ich brauche einen **HDMI-Audio-Flüsterer!** 😊

Beitrag von „Mocca55“ vom 14. April 2018, 12:55

Vielleicht kann ja [@derHackfan](#) helfen. Er hatte sich in letzter Zeit ab und an mal mit HDMI Audio beschäftigt.

Gruß Mocca55

Beitrag von „derHackfan“ vom 14. April 2018, 14:17

Habe den Thread jetzt nicht ganz auf dem Schirm, meine HD 7770 und HD 7850 geben HDMI Sound ohne zu tun aus, da kann ich wohl nicht weiter helfen.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 14. April 2018, 14:26

[@derHackfan](#)

Genau so war es ja zuvor bei der HD5770. Deshalb verstehe ich ja nicht, was jetzt anders sein soll.

Bei der allerersten HS-Installation hatte ich zwar nur einen einzigen Eintrag und das ohne jegliches Zutun, aber das war der entscheidende 247ELPH-HDMI-Eintrag. Jetzt habe ich diverse Hömmelepöppele-Einträge, die ich nicht brauche, aber nicht den für den HDMI-Monitor (an dessen Audio-Analogausgang die Aktiv-Lautsprecher hängen). 😞

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 14. April 2018, 15:07

Vielleicht liegt es (einfach) am BIOS der Grafikkarte?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 14. April 2018, 15:14

[Zitat von derHackfan](#)

... BIOS der Grafikkarte?

Du meinst, ob PC-Original oder efi-geflasht?

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 14. April 2018, 15:20

Ich würde in die Richtung mal Google fragen und einige Foren kurz einlesen.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 14. April 2018, 16:18

Ja - Recherche & Lesen ist immer gut!

Aber um auf den Punkt PC-Original oder efi-geflasht einzugehen: die HD64?? auf dem GA.G31.... war nicht geflasht und hatte HDMI-Tonausgabe.

Die HD5770 ist efi-geflasht (habe sie gerade nochmal eingebaut) und hat zuvor über Monate (trotz WS-Momente) HDMI-Ton ausgegeben - jetzt plötzlich geht nichts mehr.

Vom Gefühl glaube ich auch nicht, dass es daran liegt, sondern es stimmt bei den jetzt erstellten Neu-Installationen von Sierra & HS was nicht (mehr). Ob es an Bios- oder an Clover-Einstellungen bzw. an verwendeten Kexte liegt, weiß ich nicht. Die GraKas habe ich am wenigsten im Verdacht.

Sehr seltsam auch, dass sich beim Anklicken der Systemeinstellungen/TON schon mal Freezer ergeben oder eben ein Reboot.

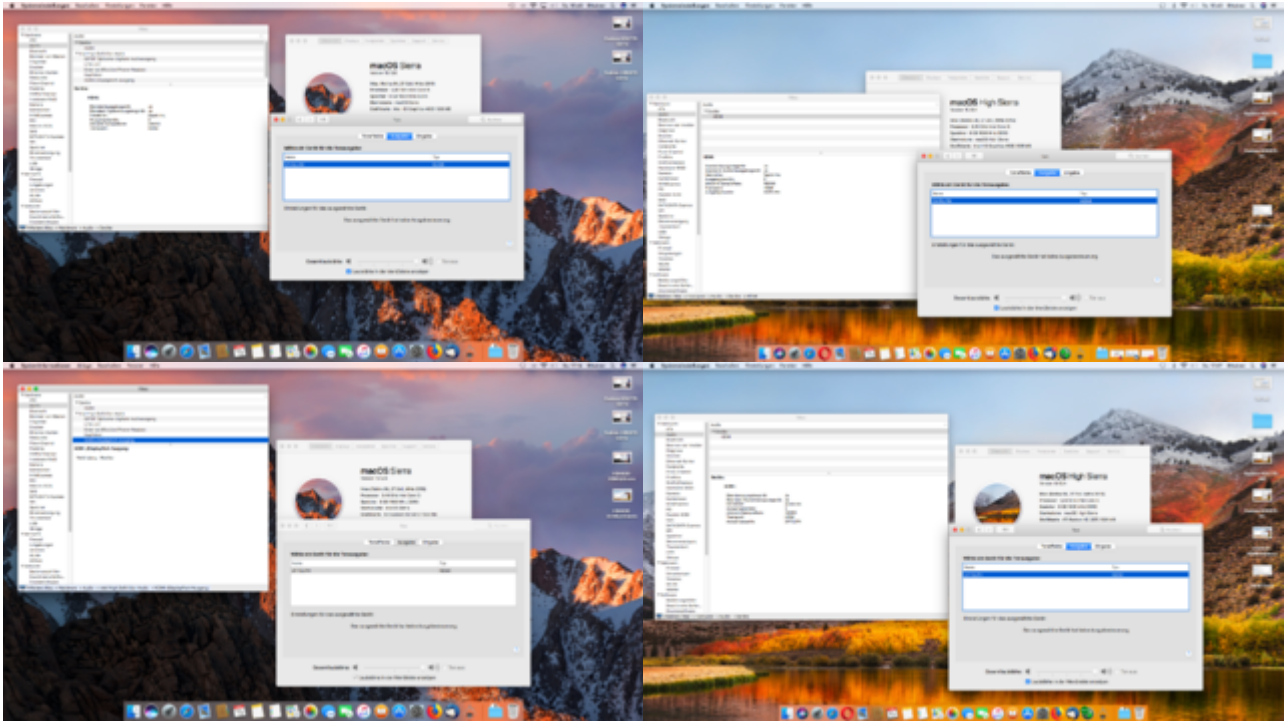
ich habe ja noch zwei ungenutzte WD5000-"Trockner" im Käfig stecken - die nutze ich jetzt mal für eine neue Test-Installation. Wäre doch gelacht, wenn das nicht zum Laufen zu bringen ist! Ich werde berichten!

Gruß
LOM

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 15. April 2018, 18:05

...nun tönt er wieder - Gott sei Dank!

Wie man auf den Bildern sieht, gibt es (wie schon zuvor) nur noch den einen HDMI-Eintrag in Bezug zum Monitor - alle anderen Anschlußvarianten sind verschwunden.



Das gilt sowohl für die iGPU HD4600 als auch für die HD5870 (für die malade HD5770 sowieso) und das bei beiden OS. Somit dürfte die Frage, ob PC-Originalkarte oder efi-geflasht, für das Ausbleiben des HDMI-Tons nicht mehr zwingend als Ursache im Vordergrund stehen.

Was war die Ursache: Der Voodoo....kext hat zwar schöne analoge, digitale etc-Anschlüsse beschert, aber gleichzeitig auch den HDMI-Ton auf dem HDMI-Monitorkabel geblockt. So zumindest interpretiere ich das.

Ich habe halt versucht, mich an Änderungen & Ergänzungen vom Kexten etc. zu erinnern, die ich gegenüber früherer Konfigurationen vorgenommen habe, als noch nicht diese Anschlußvielfalt herrschte, den Voodoo-Zauberer rausgekickt und das war's. Glück gehabt - das erspart mir eine Test-Neuinstallation.

Interessant ist auch der Umstand, dass im Systembericht bei Sierra noch alle anderen Anschlüsse gelistet sind, aber in den Systemeinstellungen/TON bei Ausgabegeräte nicht angeboten werden. Wieso das??

Allerdings frage ich mich, ob generell nur die Alternative - HDMI **oder** andere Anschlüsse besteht (was ich mir nicht vorstellen kann) oder ob es nicht einen anderen Weg ohne Einsatz des Voodoo..... gibt, die anderen Anschlüsse zusätzlich zum HDMI-Anschluß verwenden zu können.

Ganz stabil läuft das OS (S & HS) nicht, denn es gibt schon mal Hänger bei der Anmeldung bis hin zum Stillstand (= Reset) und auch sonstige Gedenksekunden mit buntem Kreisel.

Gruß
LOM

Beitrag von „adiummy“ vom 18. April 2018, 16:44

[Zitat von LuckyOldMan](#)

[@adiummy](#)

Das kommt darauf an, wie Risiko-bereit oder -scheu Du bist! 😄
Ich probiere einfach (ist eh nur Hobby), weil ich es angesichts der Unterstützung, die man hier im Forum bei Problemen erfährt, nicht als Wagnis ansehe. 😊
Hast Du ein wichtiges Produktiv-System mit Deinem Hackintosh, würde ich vorher alles Mögliche abklären und auch für ein solides Backup sorgen.

Ich habe mich jetzt doch mal rangewagt, Umstieg auf Clover und im Anschluss Installation von High Sierra lief problemlos. Nur als Info für Forenbesucher mit unserem Board...

Mit High Sierra und die neuesten Webdrivern gibt es auch endlich keine Bildstörungen nach dem Ruhezustand mehr mit der GTX 1060. Danke an die Forenteilnehmer, ich bin zwar diesmal ohne Fragen durchgekommen, aber ohne den Rückgriff auf die zahlreichen im Forum verteilten Infos wäre ich kläglich gescheitert.

config.plist im Anhang, ansonsten habe ich nur AppleALC, Lilu, FakeSMC, RealtekRTL8111, NvidiaGraphicsFixup und die apfs.efi verwendet. Einzige Schwierigkeit für mich war herauszufinden, dass unter ACPI im Clover Configurator der "Rename HDAS to HDEF" -Patch aktiviert werden musste, damit der Sound funktioniert.